



<https://biz.li/37tm>

FUSSBALL: VORSCHAU AUF DIE SPIELE IN DIESER WOCHE

Veröffentlicht am 13.08.2018 um 14:54 von Redaktion LeineBlitz

Nach zwei Siegen aus zwei Spielen fährt der **TSV Pattensen** mit einer gehörigen Portion Selbstvertrauen zum morgigen Auswärtsspiel (19 Uhr) in der Landesliga beim Heesseler SV. "Wir haben in den beiden ersten Spielen sehr gute Leistungen gezeigt. Jetzt dürfen wir nur nicht den Fehler machen, überheblich zu werden. Das wird gegen einen Gegner wie den Heesseler SV definitiv schief gehen", warnt TSV-Trainer Tobias Brinkmann. Der Gegner hat seine ersten beiden Partien verloren und steht schon leicht unter Druck. "Die Heesseler mussten einige Abgänge im Sommer verkraften. Trotzdem verfügen sie nach wie vor über hervorragende Spieler. Es wird keine leichte Aufgabe für uns und wir müssen wieder eine Top-Leistung abrufen, um dort zu punkten. Aber wir fahren natürlich da hin, um zu gewinnen", sagt Brinkmann. Personell haben die



Simon Hinske (am Ball) spielt in der Landesliga Dienstagabend mit dem TSV Pattensen beim Heesseler SV.

Pattenser keine Sorgen. Sascha Lieber und Christian Eilers werden zwar verletzt ausfallen, dafür sind Markus Scholz und Philipp Hoheisel wieder einsatzbereit. In der Bezirksliga 3 hat der **Koldinger SV** ebenfalls seine ersten beiden Spiele gewonnen und fährt morgen Abend (19.30 Uhr) zur SSG Halvestorf/Herkendorf. "Die Halvestorfer sind gut in die Saison gestartet. Sie spielen aus einer kompakten Defensive und setzen auf Konter. Sie werden uns viel abverlangen", sagt KSV-Trainer Michael Jarzombek. Es werde darauf ankommen, dominant aufzutreten und Überzahl-Situationen zu schaffen. "Wenn wir das hinbekommen, werden wir die nächsten Punkte holen. Das ist unser Ziel", sagt Jarzombek. Stammtorhüter Raoul Reiche bekommt eine Pause, dafür erhält Marc Ebeling seine Chance. Zudem wird der A-Jugendliche Nils Schwabe geschont. Francisco Pulido-Leon wird in die Startelf zurückkehren. In der Bezirksliga 2 empfängt die **SV Arnum** Dienstagabend (19 Uhr) mit dem MTV Engelbostel/Schulenburg einen Gast, der nach zwei Spielen ohne Punkt auf dem letzten Platz der Tabelle angekommen ist. Dem 0:5 am 1. Spieltag gegen den TuS Davenstedt folgte Sonntag das 0:6 beim FC Lehrte. Die Arnum werden sicherlich nicht den Fehler begehen, diesen Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen - doch alles andere als ein Heimsieg wäre als Enttäuschung zu werten. "Für uns ist das eine gefährliche Situation", meint SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Der Gegner hat zweimal hoch verloren, wir Sonntag hoch gewonnen und ein überragendes Spiel gezeigt. Wir müssen sehr konzentriert an die Sache herangehen." Vojnikovic kann beinahe die gleiche Mannschaft aufs Spielfeld schicken wie Sonntag, lediglich Jacques Hieronymus ist angeschlagen, sein Einsatz nicht unbedingt gewiss. Kreisligist **TSV Pattensen II** hat in dieser Woche gleich zwei Spiele vor der Brust: Dienstag (19 Uhr) wartet der TSV Kirchdorf auf die TSVer, Donnerstag empfangen die Pattenser von 19 Uhr an den TSV Goltern an der Schützenallee. "Wir treffen in Kirchdorf auf eine sehr starke Mannschaft, sind dort auch nur der Außenseiter", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz realistisch. "Wir haben für dieses Spiel einen Plan und wir werden sehen, ob wir ihn umsetzen können." Personell fahren die TSVer aus Pattensen ohne Nöte an den Deister, um dort auf dem Kunstrasenplatz zu bestehen. Während die Pattenser ihre ersten zwei Spiele verloren haben - 0:3 gegen den Mühlenberger SV und 0:1 beim FC Springe - hat der TSV Kirchdorf sein bisher einziges Spiel 5:1 bei TSV Barsinghausen II gewonnen. "Der Spielplan meint es mit uns nicht gut, wir müssen gleich zu Saisonbeginn gegen die Kracher der Liga spielen", sagt Sebastian Franz. Mit zwei Siegen fährt der **SV Germania Grasdorf** mit viel Selbstvertrauen, aber auch mit Respekt zum Kreisliga-Auswärtsspiel beim SV Weetzen. Die Gastgeber überraschten am ersten Spieltag mit dem 2:1 bei der SG Ronnenberg 05. "Ich kann den Gegner überhaupt nicht einschätzen, wir dürfen den Gegner aber auf keinen Fall unterschätzen. Wir wollen unser Spiel durchbringen und die

nächsten drei Punkte einfahren. Das ist unser Anspruch", sagt Germania-Trainer Klaus Komning. Personell haben die Germanen keine Probleme, alle Mann sind an Bord. Vor einer schwierigen Aufgabe steht der **BSV Gleidingen** am Mittwoch (19 Uhr) beim favorisierten TuS Wettbergen. "Wir sind der klare Außenseiter. Wir müssen viel besser auftreten als am Sonnabend gegen den TSV Wennigsen, um dort zu bestehen", sagt BSV-Trainer Marco Greve. Personell wird Greve am Mittwoch wieder einige Akteure mehr zur Verfügung haben als es am Sonnabend der Fall war. "Mit einem Punkt in Wettbergen wäre ich schon zufrieden", sagt Greve.